

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Herne, Stadt
Mai 2026



Sperrfrist:
29.05.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Herne, Stadt
Berichtsmonat:	Mai 2026
Erstellungsdatum:	22.05.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2026

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Herne, Stadt

Mai 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Herne, Stadt
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.793	15.733	15.684	60	0,4	66	0,4	0,3	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.194	10.340	10.188	-146	-1,4	76	0,8	3,1	1,7
56,8% Männer	5.792	5.868	5.824	-76	-1,3	118	2,1	3,5	3,3
43,2% Frauen	4.402	4.472	4.364	-70	-1,6	-42	-0,9	2,6	-0,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	975	982	1.004	-7	-0,7	19	2,0	5,0	4,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	207	196	215	11	5,6	35	20,3	13,3	19,4
33,1% 50 Jahre und älter	3.377	3.414	3.340	-37	-1,1	76	2,3	4,9	1,4
23,0% dar. 55 Jahre und älter	2.341	2.367	2.283	-26	-1,1	148	6,7	9,5	5,2
40,0% Langzeitarbeitslose	4.074	4.136	4.042	-62	-1,5	106	2,7	5,7	3,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	960	981	948	-21	-2,1	80	9,1	10,3	7,2
40,3% Ausländer	4.105	4.200	4.157	-95	-2,3	-96	-2,3	1,6	0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.908	2.061	2.011	-153	-7,4	100	5,5	15,1	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	490	543	576	-53	-9,8	-18	-3,5	4,2	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	494	478	492	16	3,3	104	26,7	12,7	23,6
seit Jahresbeginn	10.000	8.092	6.031	x	x	760	8,2	8,9	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.057	1.917	2.109	140	7,3	318	18,3	6,4	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	462	473	468	-11	-2,3	29	6,7	1,9	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	429	523	80	18,6	180	54,7	8,6	21,3
seit Jahresbeginn	9.749	7.692	5.775	x	x	879	9,9	7,9	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,2	12,5	12,3	x	x	x	12,2	12,2	12,2
dar. Männer	12,6	12,9	12,8	x	x	x	12,5	12,6	12,5
Frauen	11,6	11,9	11,6	x	x	x	11,9	11,7	11,7
15 bis unter 25 Jahre	11,0	11,0	11,3	x	x	x	10,7	10,6	10,8
15 bis unter 20 Jahre	10,3	9,8	10,8	x	x	x	8,6	8,9	9,3
50 bis unter 65 Jahre	11,6	11,7	11,5	x	x	x	11,4	11,2	11,3
55 bis unter 65 Jahre	11,9	12,3	11,9	x	x	x	11,5	11,5	11,6
Ausländer	23,8	25,2	25,0	x	x	x	25,3	25,4	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,1	13,4	13,2	x	x	x	13,1	13,1	13,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.084	11.227	11.063	-143	-1,3	110	1,0	3,1	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.808	12.868	12.795	-60	-0,5	101	0,8	1,4	0,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.833	12.896	12.823	-63	-0,5	102	0,8	1,5	0,8
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,1	15,0	x	x	x	14,9	14,9	14,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.362	2.305	2.292	57	2,5	245	11,6	7,1	5,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.995	15.943	15.908	51	0,3	-161	-1,0	-1,9	-2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.812	5.748	5.762	64	1,1	-239	-3,9	-6,4	-6,4
Bedarfsgemeinschaften	11.344	11.294	11.277	50	0,4	-42	-0,4	-1,0	-1,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	155	146	208	9	6,2	-77	-33,2	-39,2	8,9
Zugang seit Jahresbeginn	831	676	530	x	x	-250	-23,1	-20,4	-13,0
Bestand	1.098	1.167	1.320	-69	-5,9	-280	-20,3	-13,6	0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.803	3.731	3.710	72	1,9	210	5,8	4,5	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.548	2.588	2.568	-40	-1,5	172	7,2	10,0	9,6
62,4% Männer	1.591	1.629	1.598	-38	-2,3	99	6,6	10,1	8,9
37,6% Frauen	957	959	970	-2	-0,2	73	8,3	10,0	10,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	272	279	293	-7	-2,5	14	5,4	8,6	6,9
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	33	39	-	-	11	50,0	73,7	77,3
35,6% 50 Jahre und älter	906	902	903	4	0,4	40	4,6	5,1	2,1
27,7% dar. 55 Jahre und älter	706	704	699	2	0,3	50	7,6	8,0	5,1
10,2% Langzeitarbeitslose	259	255	247	4	1,6	23	9,7	10,4	1,2
10,3% Schwerbehinderte Menschen	262	275	263	-13	-4,7	28	12,0	14,1	5,6
27,3% Ausländer	695	700	703	-5	-0,7	26	3,9	11,6	18,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	515	616	661	-101	-16,4	-80	-13,4	-2,4	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	322	365	360	-43	-11,8	-19	-5,6	3,4	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	107	146	-25	-23,4	-24	-22,6	-9,3	33,9
seit Jahresbeginn	3.042	2.527	1.911	x	x	-108	-3,4	-1,1	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	495	534	571	-39	-7,3	-14	-2,8	-5,7	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	227	243	232	-16	-6,6	10	4,6	1,7	0,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	97	113	-7	-7,2	-20	-18,2	-25,4	-37,9
seit Jahresbeginn	2.609	2.114	1.580	x	x	-86	-3,2	-3,3	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8
dar. Männer	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,3	x	x	x	2,9	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	2,0	x	x	x	1,1	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Ausländer	4,0	4,2	4,2	x	x	x	4,0	3,9	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.584	2.623	2.604	-39	-1,5	101	4,1	6,6	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.871	2.893	2.876	-22	-0,8	165	6,1	7,0	6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.895	2.919	2.902	-24	-0,8	168	6,2	7,2	7,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.362	2.305	2.292	57	2,5	245	11,6	7,1	5,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Herne, Stadt
 Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.990	12.002	11.974	-12	-0,1	-144	-1,2	-0,9	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.646	7.752	7.620	-106	-1,4	-96	-1,2	1,0	-0,8
54,9% Männer	4.201	4.239	4.226	-38	-0,9	19	0,5	1,2	1,3
45,1% Frauen	3.445	3.513	3.394	-68	-1,9	-115	-3,2	0,8	-3,2
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	703	703	711	-	-	5	0,7	3,7	3,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	174	163	176	11	6,7	24	16,0	5,8	11,4
32,3% 50 Jahre und älter	2.471	2.512	2.437	-41	-1,6	36	1,5	4,8	1,1
21,4% dar. 55 Jahre und älter	1.635	1.663	1.584	-28	-1,7	98	6,4	10,2	5,2
49,9% Langzeitarbeitslose	3.815	3.881	3.795	-66	-1,7	83	2,2	5,4	3,7
9,1% Schwerbehinderte Menschen	698	706	685	-8	-1,1	52	8,0	9,0	7,9
44,6% Ausländer	3.410	3.500	3.454	-90	-2,6	-122	-3,5	-0,2	-2,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.393	1.445	1.350	-52	-3,6	180	14,8	24,7	7,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	178	216	-10	-5,6	1	0,6	6,0	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	412	371	346	41	11,1	128	45,1	21,2	19,7
seit Jahresbeginn	6.958	5.565	4.120	x	x	868	14,3	14,1	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.562	1.383	1.538	179	12,9	332	27,0	11,9	22,2
dar. in Erwerbstätigkeit	235	230	236	5	2,2	19	8,8	2,2	4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	419	332	410	87	26,2	200	91,3	25,3	64,7
seit Jahresbeginn	7.140	5.578	4.195	x	x	965	15,6	12,8	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,2	x	x	x	9,3	9,3	9,3
dar. Männer	9,2	9,3	9,3	x	x	x	9,2	9,3	9,2
Frauen	9,1	9,4	9,1	x	x	x	9,5	9,3	9,4
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,9	8,0	x	x	x	7,8	7,7	7,7
15 bis unter 20 Jahre	8,6	8,2	8,8	x	x	x	7,5	7,9	8,2
50 bis unter 65 Jahre	8,5	8,6	8,4	x	x	x	8,5	8,3	8,4
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,6	8,2	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Ausländer	19,8	21,0	20,8	x	x	x	21,2	21,6	21,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	10,1	9,9	x	x	x	10,1	10,0	10,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.500	8.604	8.459	-104	-1,2	9	0,1	2,1	-0,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.937	9.975	9.919	-38	-0,4	-64	-0,6	-0,1	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.938	9.977	9.921	-39	-0,4	-66	-0,7	-0,1	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,7	11,6	x	x	x	11,7	11,7	11,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.995	15.943	15.908	51	0,3	-161	-1,0	-1,9	-2,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.812	5.748	5.762	64	1,1	-239	-3,9	-6,4	-6,4
Bedarfsgemeinschaften	11.344	11.294	11.277	50	0,4	-42	-0,4	-1,0	-1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

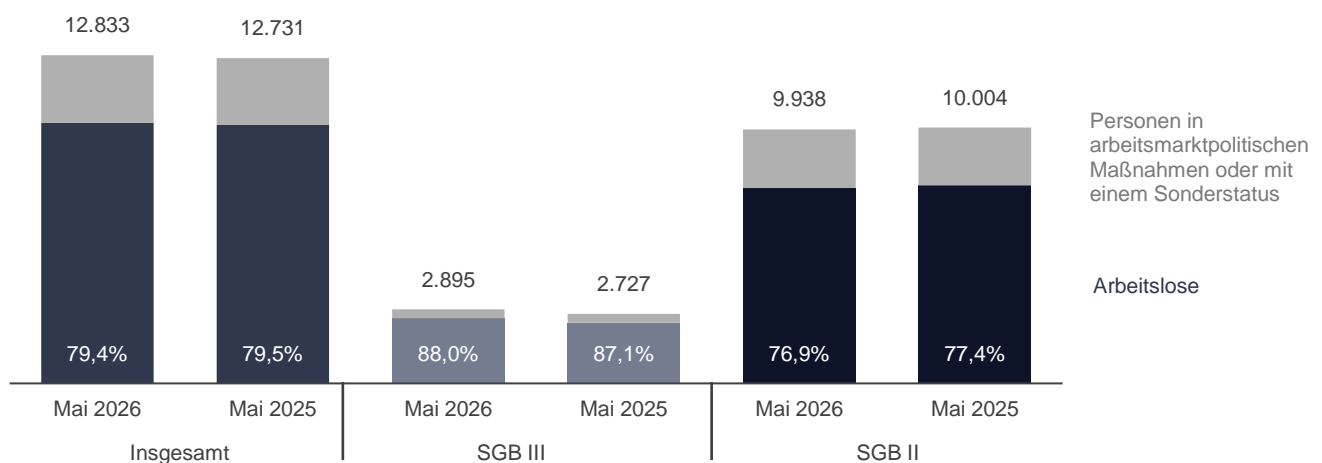
Komponenten der Unterbeschäftigung

Herne, Stadt

Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2025		Apr 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.194	10.340	-146	-1,4	76	0,8	3,1	1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	890	887	3	0,3	34	4,0	2,7	-0,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	492	482	10	2,1	187	61,3	58,0	53,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	398	405	-7	-1,7	-153	-27,8	-27,5	-29,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.084	11.227	-143	-1,3	110	1,0	3,1	1,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.724	1.641	83	5,1	-9	-0,5	-8,5	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	417	422	-5	-1,2	103	32,8	45,0	43,7
Arbeitsgelegenheiten	293	284	9	3,2	-4	-1,3	-4,4	2,5
Fremdförderung	633	617	16	2,6	-132	-17,3	-23,5	-25,7
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-18	-29,5	-34,8	-40,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	335	272	63	23,2	42	14,3	-17,3	10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.808	12.868	-60	-0,5	101	0,8	1,4	0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	25	28	-3	-10,7	1	4,2	27,3	55,6
Gründungszuschuss	24	26	-2	-7,7	3	14,3	23,8	52,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.833	12.896	-63	-0,5	102	0,8	1,5	0,8
Unterbeschäftigungsquote	14,9	15,1	x	x	x	14,9	14,9	14,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,4	80,2	x	x	x	79,5	78,9	78,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Herne, Stadt

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.548	2.588	-40	-1,5	172	7,2	10,0	9,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	36	35	1	2,9	-71	-66,4	-67,9	-64,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	36	35	1	2,9	-71	-66,4	-67,9	-64,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.584	2.623	-39	-1,5	101	4,1	6,6	6,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	287	270	17	6,3	64	28,7	11,6	10,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	195	191	4	2,1	34	21,1	17,2	14,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	30	28	2	7,1	5	20,0	27,3	10,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	62	51	11	21,6	25	67,6	-10,5	1,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.871	2.893	-22	-0,8	165	6,1	7,0	6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	24	26	-2	-7,7	3	14,3	23,8	52,9
Gründungszuschuss	24	26	-2	-7,7	3	14,3	23,8	52,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.895	2.919	-24	-0,8	168	6,2	7,2	7,2
Unterbeschäftigungsquote		3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,0	88,7	x	x	x	87,1	86,3	86,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.646	7.752	-106	-1,4	-96	-1,2	1,0	-0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	854	852	2	0,2	105	14,0	12,8	7,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	456	447	9	2,0	258	130,3	128,1	113,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	398	405	-7	-1,7	-153	-27,8	-27,5	-29,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.500	8.604	-104	-1,2	9	0,1	2,1	-0,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.437	1.371	66	4,8	-73	-4,8	-11,6	-6,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	222	231	-9	-3,9	69	45,1	80,5	83,6
Arbeitsgelegenheiten	293	284	9	3,2	-4	-1,3	-4,4	2,5
Fremdförderung	603	589	14	2,4	-137	-18,5	-25,0	-26,5
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	43	43	-	-	-18	-29,5	-34,8	-40,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	273	221	52	23,5	17	6,6	-18,8	12,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.937	9.975	-38	-0,4	-64	-0,6	-0,1	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.938	9.977	-39	-0,4	-66	-0,7	-0,1	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	11,6	11,7	x	x	x	11,7	11,7	11,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,9	77,7	x	x	x	77,4	76,9	76,6

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

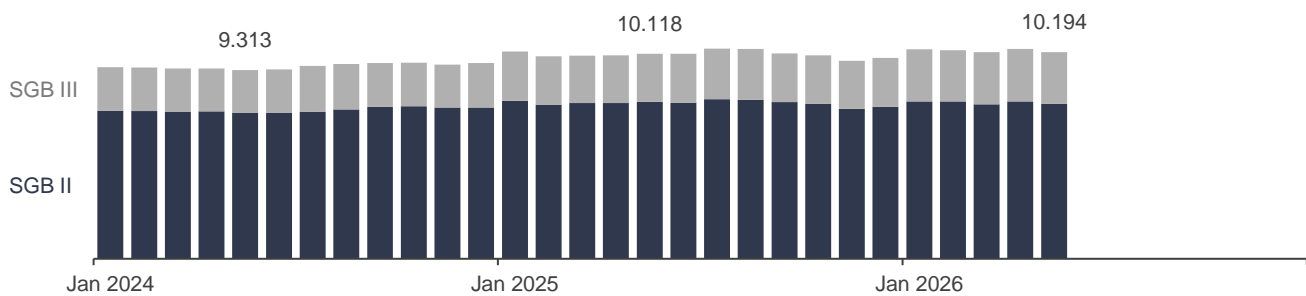
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 146 auf 10.194 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 76 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 12,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.548, das sind 40 weniger als im Vormonat und 172 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.646 Arbeitslose, das ist ein Minus von 106 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 96 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.194	-146	-1,4	76	0,8	12,2	12,5	12,2
Männer	5.792	-76	-1,3	118	2,1	12,6	12,9	12,5
Frauen	4.402	-70	-1,6	-42	-0,9	11,6	11,9	11,9
15 bis unter 25 Jahre	975	-7	-0,7	19	2,0	11,0	11,0	10,7
15 bis unter 20 Jahre	207	11	5,6	35	20,3	10,3	9,8	8,6
50 Jahre und älter	3.377	-37	-1,1	76	2,3	11,6	11,7	11,4
55 Jahre und älter	2.341	-26	-1,1	148	6,7	11,9	12,3	11,5
Deutsche	6.089	-51	-0,8	172	2,9	9,2	9,2	8,9
Ausländer	4.105	-95	-2,3	-96	-2,3	23,8	25,2	25,3
Rechtskreis SGB III	2.548	-40	-1,5	172	7,2	3,0	3,1	2,9
Männer	1.591	-38	-2,3	99	6,6	3,5	3,6	3,3
Frauen	957	-2	-0,2	73	8,3	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	272	-7	-2,5	14	5,4	3,1	3,1	2,9
15 bis unter 20 Jahre	33	-	-	11	50,0	1,6	1,7	1,1
50 Jahre und älter	906	4	0,4	40	4,6	3,1	3,1	2,9
55 Jahre und älter	706	2	0,3	50	7,6	3,6	3,6	3,4
Deutsche	1.853	-35	-1,9	146	8,6	2,8	2,8	2,6
Ausländer	695	-5	-0,7	26	3,9	4,0	4,2	4,0
Rechtskreis SGB II	7.646	-106	-1,4	-96	-1,2	9,1	9,3	9,3
Männer	4.201	-38	-0,9	19	0,5	9,2	9,3	9,2
Frauen	3.445	-68	-1,9	-115	-3,2	9,1	9,4	9,5
15 bis unter 25 Jahre	703	-	-	5	0,7	7,9	7,9	7,8
15 bis unter 20 Jahre	174	11	6,7	24	16,0	8,6	8,2	7,5
50 Jahre und älter	2.471	-41	-1,6	36	1,5	8,5	8,6	8,5
55 Jahre und älter	1.635	-28	-1,7	98	6,4	8,3	8,6	8,2
Deutsche	4.236	-16	-0,4	26	0,6	6,4	6,4	6,3
Ausländer	3.410	-90	-2,6	-122	-3,5	19,8	21,0	21,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

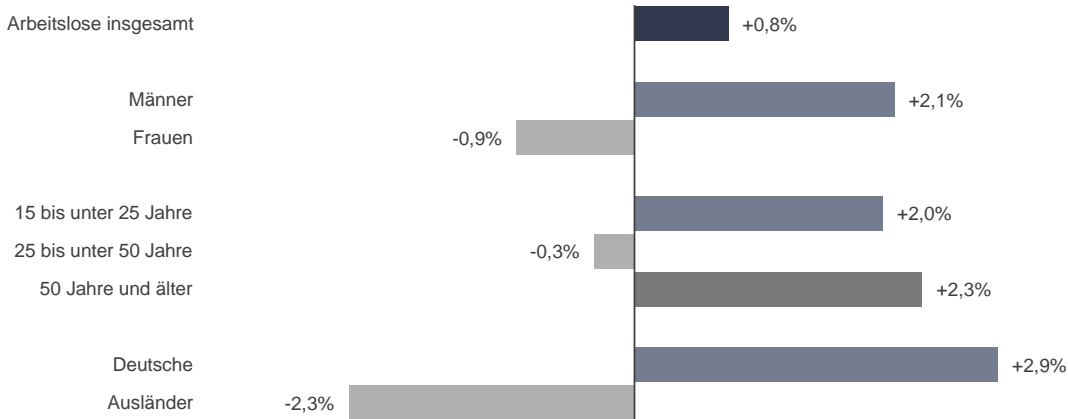
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

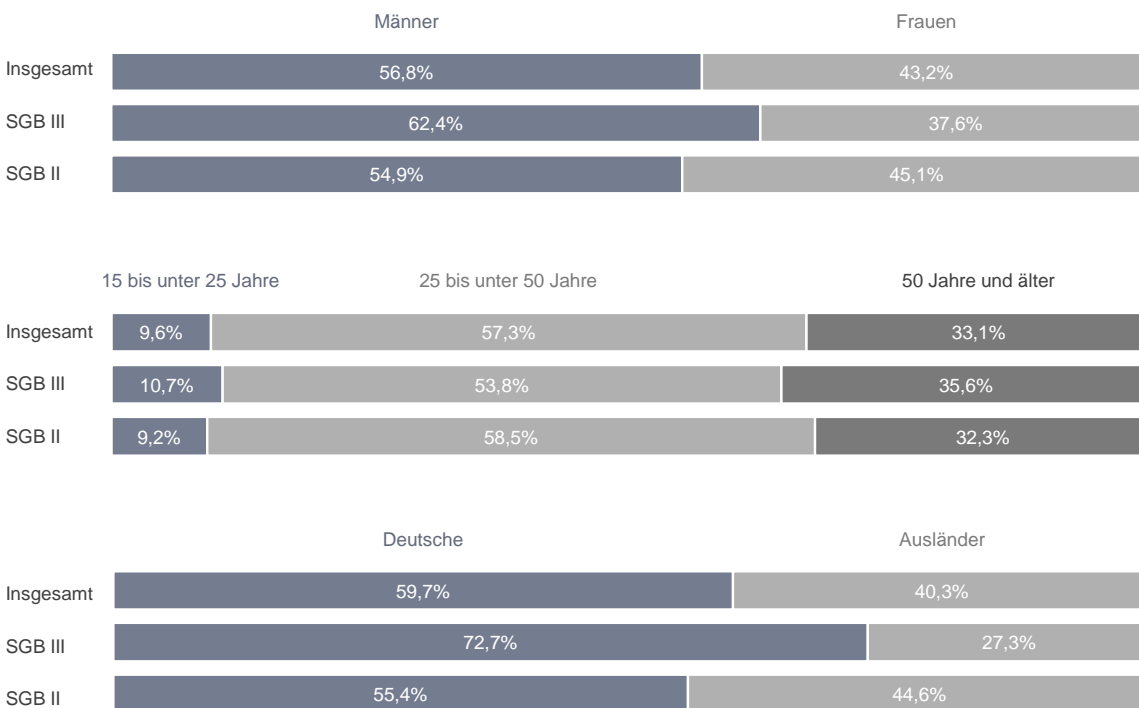
Herne, Stadt
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von -2% bei Ausländern bis +3% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

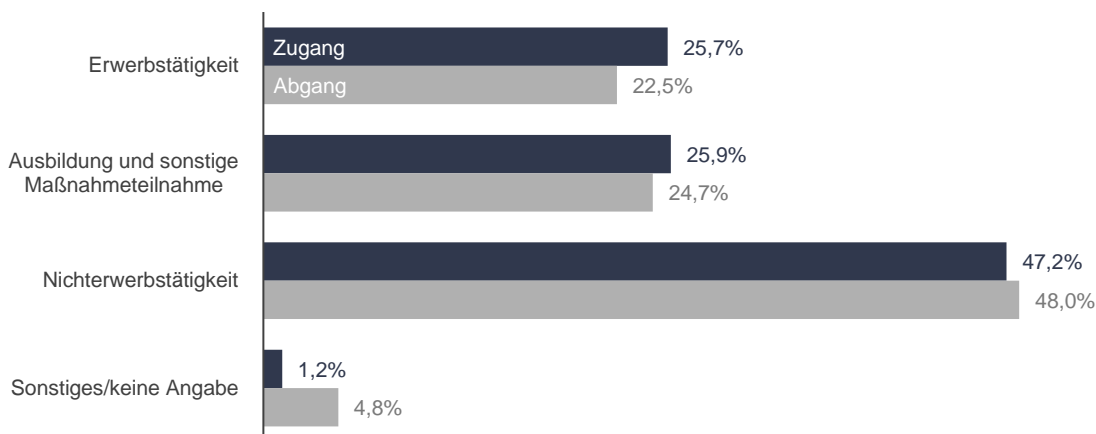
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Herne, Stadt

Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.908 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 100 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.057 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 318 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 10.000 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 760 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.749 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 879 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 490 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 462 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.908	-153	-7,4	100	5,5	10.000	760	8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	490	-53	-9,8	-18	-3,5	2.840	44	1,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	444	-33	-6,9	-19	-4,1	2.510	40	1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	-12	-27,9	-1	-3,1	233	-4	-1,7
Selbständigkeit	14	-7	-33,3	3	27,3	89	16	21,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	494	16	3,3	104	26,7	2.422	501	26,1
Nichterwerbstätigkeit	901	-93	-9,4	20	2,3	4.563	211	4,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	653	-95	-12,7	11	1,7	3.329	275	9,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	228	1	0,4	-2	-0,9	1.128	-58	-4,9
Sonstiges/keine Angabe	23	-23	-50,0	-6	-20,7	175	4	2,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.057	140	7,3	318	18,3	9.749	879	9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	462	-11	-2,3	29	6,7	2.181	-38	-1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	397	-13	-3,2	24	6,4	1.847	17	0,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	46	-2	-4,2	9	24,3	243	-36	-12,9
Selbständigkeit	18	4	28,6	-4	-18,2	86	-19	-18,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	509	80	18,6	180	54,7	2.200	407	22,7
Nichterwerbstätigkeit	988	68	7,4	88	9,8	4.911	447	10,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	743	118	18,9	132	21,6	3.526	354	11,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	221	-34	-13,3	-25	-10,2	1.202	85	7,6
Sonstiges/keine Angabe	98	3	3,2	21	27,3	457	63	16,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

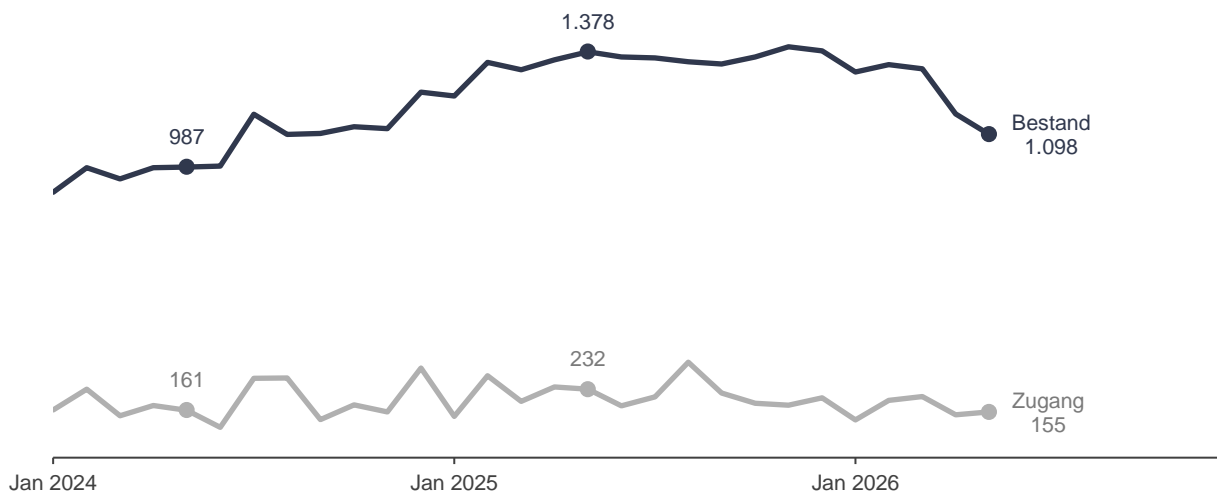
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt
Mai 2026

Im Mai waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.098 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 69 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 280 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 155 neue Arbeitsstellen, das waren 77 oder 33 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 831 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 250 oder 23%. Zudem wurden im Mai 225 Arbeitsstellen abgemeldet, 13 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.087 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 137 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	155	9	6,2	-77	-33,2	831	-250	-23,1
dar. sofort zu besetzen	139	4	3,0	-58	-29,4	739	-118	-13,8
sozialversicherungspflichtig	151	12	8,6	-74	-32,9	789	-229	-22,5
dar. sofort zu besetzen	136	8	6,3	-54	-28,4	700	-98	-12,3
Bestand	1.098	-69	-5,9	-280	-20,3	1.246	-78	-5,9
dar. sofort zu besetzen	1.085	-70	-6,1	-235	-17,8	1.234	-23	-1,8
sozialversicherungspflichtig	1.039	-62	-5,6	-291	-21,9	1.181	-100	-7,8
dar. sofort zu besetzen	1.028	-62	-5,7	-245	-19,2	1.171	-45	-3,7
Abgang	225	-72	-24,2	13	6,1	1.087	137	14,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	214	-71	-24,9	11	5,4	1.046	147	16,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

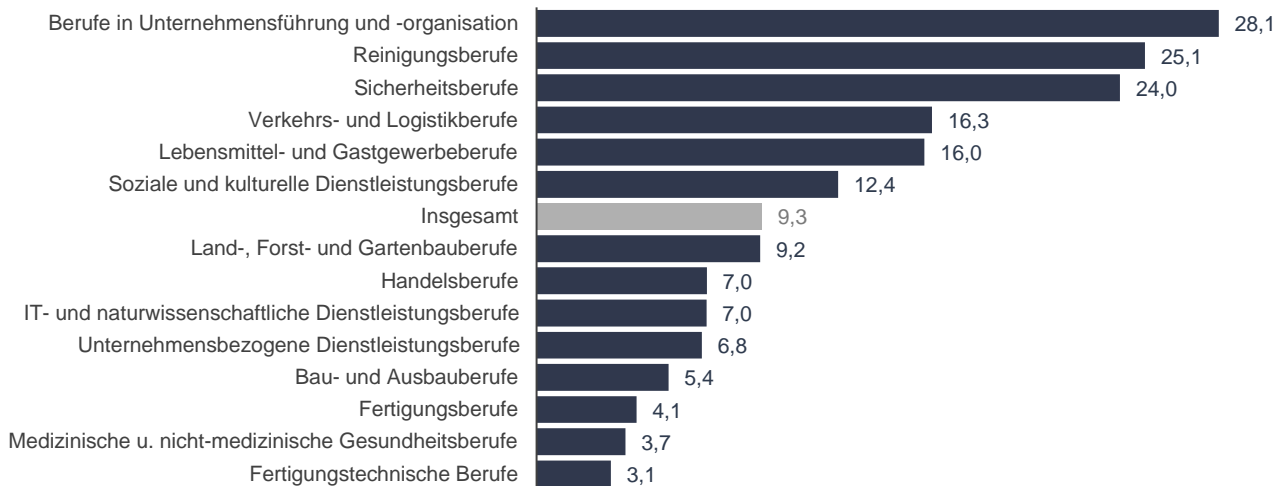
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Herne, Stadt

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.194	100	-146	-1,4	76	0,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	212	2,1	-20	-8,6	-14	-6,2
Fertigungsberufe	395	3,9	-22	-5,3	-7	-1,7
Fertigungstechnische Berufe	383	3,8	-16	-4,0	-11	-2,8
Bau- und Ausbauberufe	756	7,4	8	1,1	38	5,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	847	8,3	-16	-1,9	4	0,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	590	5,8	-24	-3,9	-28	-4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	758	7,4	1	0,1	-54	-6,7
Handelsberufe	1.039	10,2	-3	-0,3	-16	-1,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	815	8,0	-13	-1,6	93	12,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	259	2,5	8	3,2	31	13,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	147	1,4	-8	-5,2	11	8,1
Sicherheitsberufe	697	6,8	-	-	45	6,9
Verkehrs- und Logistikberufe	2.167	21,3	-20	-0,9	-30	-1,4
Reinigungsberufe	1.053	10,3	-23	-2,1	52	5,2
Keine Angabe	76	0,7	2	2,7	-38	-33,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.098	100	-69	-5,9	-280	-20,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	23	2,1	1	4,5	4	21,1
Fertigungsberufe	96	8,7	4	4,3	6	6,7
Fertigungstechnische Berufe	125	11,4	8	6,8	-65	-34,2
Bau- und Ausbauberufe	139	12,7	-3	-2,1	-96	-40,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	53	4,8	1	1,9	-25	-32,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	161	14,7	-32	-16,6	25	18,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	61	5,6	-9	-12,9	-28	-31,5
Handelsberufe	148	13,5	-7	-4,5	28	23,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	29	2,6	-1	-3,3	-15	-34,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	38	3,5	-15	-28,3	-6	-13,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	21	1,9	-2	-8,7	-	-
Sicherheitsberufe	29	2,6	1	3,6	12	70,6
Verkehrs- und Logistikberufe	133	12,1	-18	-11,9	-125	-48,4
Reinigungsberufe	42	3,8	3	7,7	5	13,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

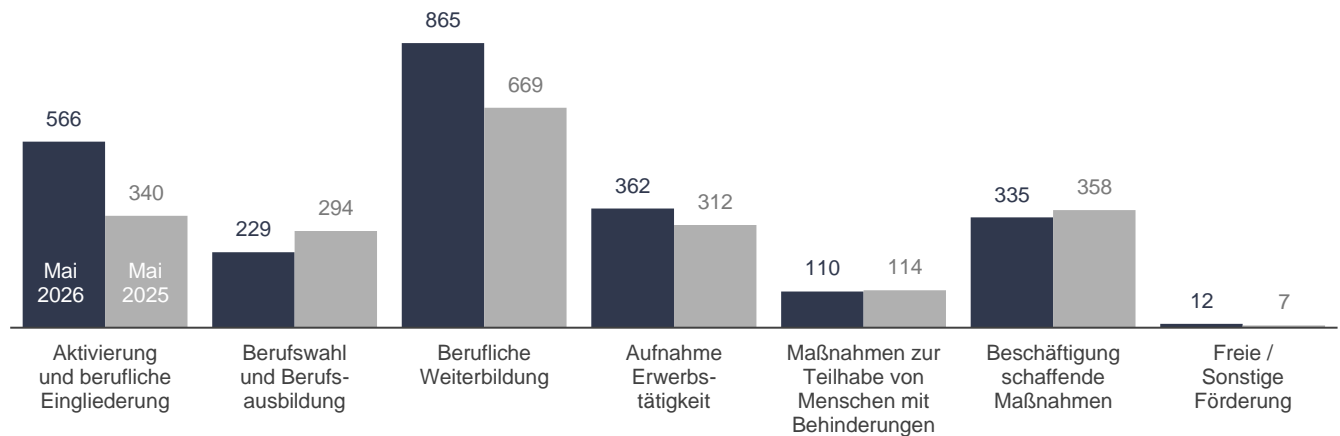
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Herne, Stadt

Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	456	55	13,7	121	36,1	1.939	426	28,2
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-4	-28,6	5	100,0	55	-17	-23,6
Berufliche Weiterbildung	123	-25	-16,9	4	3,4	544	160	41,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	78	-20	-20,4	4	5,4	387	25	6,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	2	28,6	2	28,6	47	13	38,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	54	-9	-14,3	10	22,7	323	-59	-15,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	-6	-40,0	5	125,0	37	25	208,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	566	18	3,3	226	66,5	522	225	75,5
Berufswahl und Berufsausbildung	229	-6	-2,6	-65	-22,1	240	-62	-20,5
Berufliche Weiterbildung	865	37	4,5	196	29,3	811	191	30,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	362	15	4,3	50	16,0	334	52	18,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	110	8	7,8	-4	-3,5	106	-6	-5,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	335	8	2,4	-23	-6,4	326	-21	-5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	-2	-14,3	5	71,4	11	5	83,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	312	36	13,0	105	50,7	1.292	431	50,1
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-	-	6	85,7	109	6	5,8
Berufliche Weiterbildung	100	-5	-4,8	18	22,0	497	178	55,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	60	-10	-14,3	-3	-4,8	347	-7	-2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	43	8	22,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	-13	-22,4	-4	-8,2	326	-32	-8,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	*	*	*	*	18	5	38,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKt für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

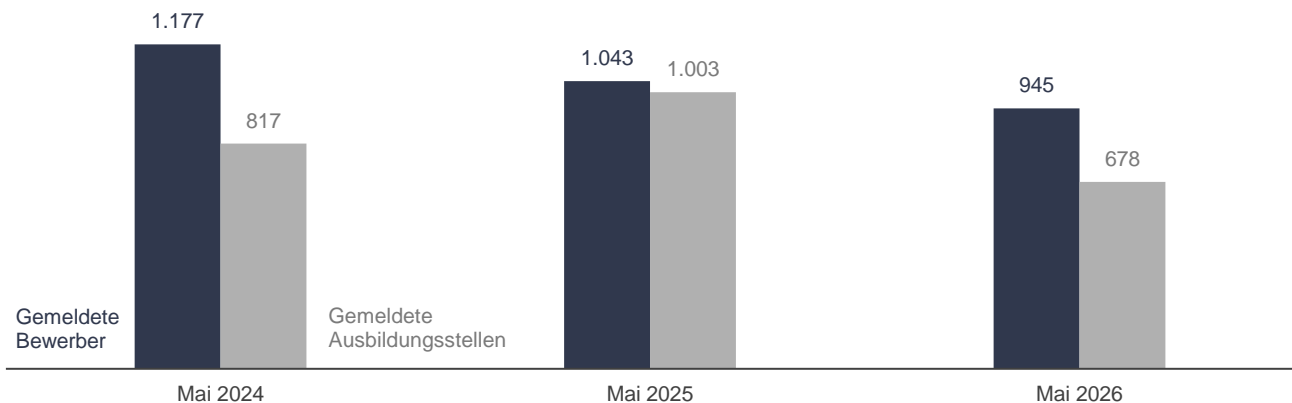
[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

Herne, Stadt
Mai 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 945 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 98 weniger als im Vorjahreszeitraum (-9%). Zugleich gab es 678 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 325 (-32%). Ende Mai waren 503 Bewerber noch unversorgt und 395 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-72 oder -13%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-123 oder -24%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	945	-98	-9,4	1.043	1.177
versorgte Bewerber	442	-26	-5,6	468	632
einmündende Bewerber	164	4	2,5	160	232
andere ehemalige Bewerber	175	33	23,2	142	248
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	103	-63	-38,0	166	152
unversorgte Bewerber	503	-72	-12,5	575	545
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	678	-325	-32,4	1.003	817
betriebliche Ausbildungsstellen	668	-330	-33,1	998	817
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	5	100,0	5	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	395	-123	-23,7	518	526
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,72	x	x	0,96	0,69
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,79	x	x	0,90	0,97

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt (Arbeitsort)

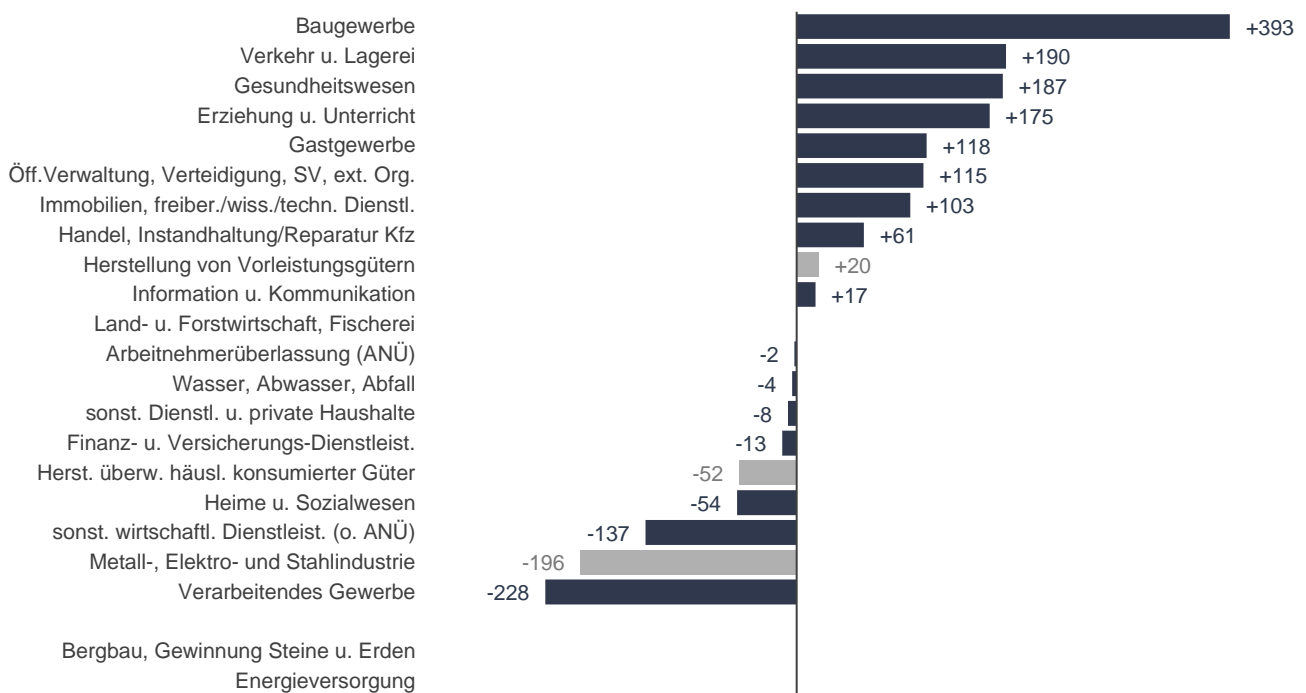
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 53.064. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 985 oder 1,9%, nach +2.023 oder +4,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+393 oder +7,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-228 oder -4,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	53.064	52.391	52.180	52.092	52.079	985	1,9
53,2% Männer	28.231	27.719	27.459	27.291	27.318	913	3,3
46,8% Frauen	24.833	24.672	24.721	24.801	24.761	72	0,3
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	6.948	6.394	6.695	6.851	6.800	148	2,2
64,1% 25 bis unter 55 Jahre	33.997	33.834	33.468	33.182	33.259	738	2,2
21,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	11.576	11.611	11.492	11.507	11.500	76	0,7
68,1% Vollzeit	36.138	35.428	35.377	35.393	35.433	705	2,0
31,9% Teilzeit	16.926	16.963	16.803	16.699	16.646	280	1,7
81,1% Deutsche	43.054	42.713	42.847	43.048	43.049	5	0,0
18,9% Ausländer	10.010	9.678	9.333	9.044	9.030	980	10,9

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	11.261	-104	-0,9
davon			
mit 1 Person	6.160	94	1,5
mit 2 Personen	2.043	-52	-2,5
mit 3 Personen	1.321	-27	-2,0
mit 4 Personen	849	-43	-4,8
mit 5 und mehr Personen	888	-76	-7,9
darunter			
Single-BG	6.157	93	1,5
Alleinerziehende-BG	1.827	-17	-0,9
Partner-BG ohne Kinder	1.153	-33	-2,8
Partner-BG mit Kindern	1.851	-148	-7,4
nicht zuordenbare BG	273	1	0,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.684	-164	-4,3
davon: mit 1 Kind	1.617	-42	-2,5
mit 2 Kindern	1.109	-67	-5,7
mit 3 und mehr Kindern	958	-55	-5,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	22.662	-727	-3,1
darunter			
Männer	11.598	-400	-3,3
Frauen	11.064	-327	-2,9
Leistungsberechtigte (LB)	22.042	-709	-3,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	21.599	-746	-3,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	15.857	-354	-2,2
darunter			
Männer	8.010	-139	-1,7
Frauen	7.847	-215	-2,7
davon			
unter 25 Jahre	3.098	-103	-3,2
25 bis unter 55 Jahre	9.717	-297	-3,0
55 Jahre und älter	3.042	46	1,5
darunter			
Deutsche	8.182	-63	-0,8
Ausländer	7.675	-291	-3,7
darunter			
Alleinerziehende	1.822	-9	-0,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.742	-392	-6,4
darunter			
unter 3 Jahre	1.013	-130	-11,4
3 bis unter 6 Jahre	1.219	-108	-8,1
6 bis unter 15 Jahre	3.379	-155	-4,4
über 15 Jahre	131	1	0,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	443	37	9,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	620	-18	-2,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	483	-34	-6,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	137	16	13,2

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

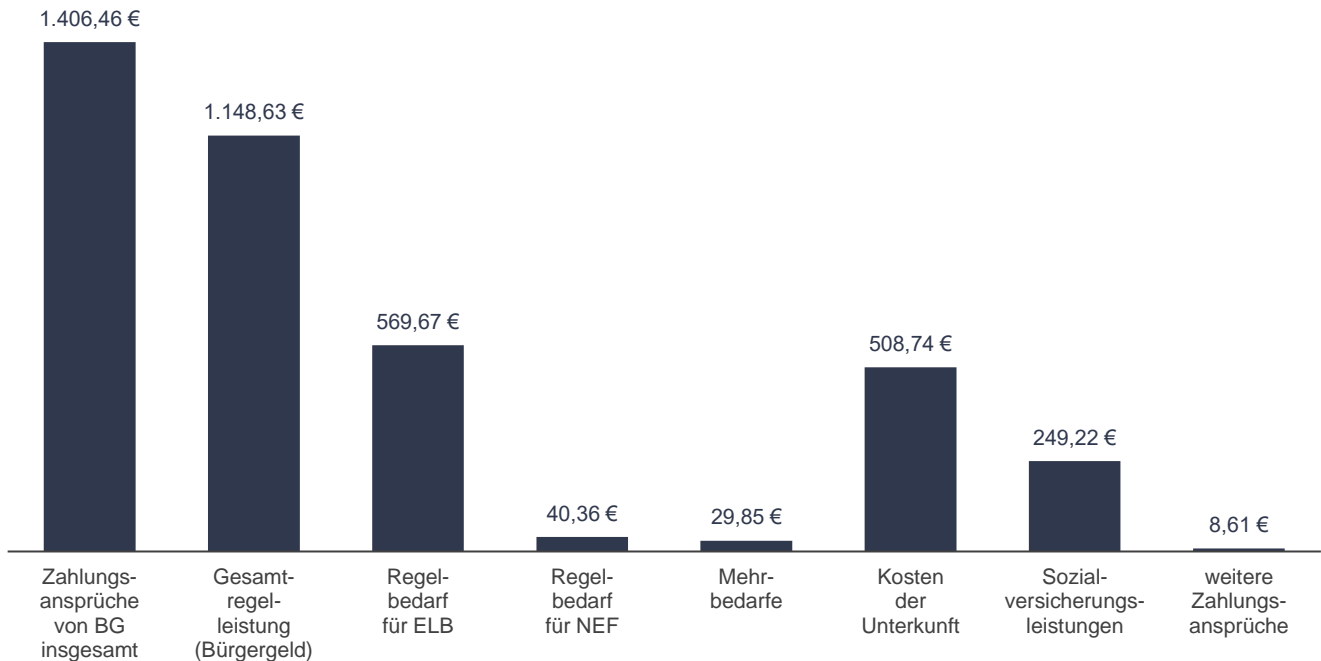
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Herne, Stadt

Februar 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	15.838.102	1.406	11.261	1.406
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	12.934.705	1.149	11.254	1.149
Regelbedarf für ELB	6.415.109	570	10.604	605
Regelbedarf für NEF	454.513	40	2.115	215
Mehrbedarfe	336.133	30	4.501	75
Kosten der Unterkunft	5.728.950	509	10.621	539
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.637.375	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.806.412	249	11.238	250
weitere Zahlungsansprüche	96.985	9	-	-
sonstige Leistungen	80.191	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	16.781	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	13	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.